

Hygiene-Schutzkonzept für das Singen der Kinderchöre der Paulus-Singschule

Die Kinderchöre der Paulus-Singschule stehen unter Trägerschaft des Evangelischen Kirchspiels Magdeburg-West. Die musikalische Leitung von Jugendkantorei und Großer Kinderkantorei hat Kirchenmusiker Tobias Börngen, Kleine Kinderkantorei und Paulusspatzen werden von Yvonne Krug geleitet.

Für ein Wiederaufnehmen der Chorarbeit legen wir folgendes Konzept vor:

1. Allgemeine Regeln

- Die Chormitglieder erhalten das Konzept zur Kenntnis. Die Erziehungsberechtigten besprechen es mit ihren Kindern. Bei der ersten Probe wird eine Bestätigung der Erziehungsberechtigten über die Einhaltung der Corona-Hygienemaßnahmen und Einwilligung der Erziehungsberechtigten zur Probenteilnahme eingefordert.
- Die Teilnahme an den Proben wird jedem Chormitglied ausdrücklich freigestellt.
- Die Chormitglieder achten auf die Einhaltung allgemeiner Hygiene-Regeln, wie Verzicht auf Begrüßungsrituale (Hand geben/ Umarmung), Husten- und Nies-Etikette, Abstand usw.
- Chormitglieder mit coronatypischen Krankheitssymptomen nehmen nicht teil. Die Eltern der Chormitglieder füllen eine Bescheinigung gemäß der Anforderungen der Sechsten SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung § 1 Abs. 5 Nr. 4 aus und unterschreiben diese.
- Beim Auftreten von Krankheitsfällen werden die Leiter der entsprechenden Gruppe zeitnah informiert. Die Chorleiter werden über Ansteckungsrisiken und mögliche Symptome in Kenntnis gesetzt.
- Im Probenraum stehen Händedesinfektionsmittel bereit.
- Die notwendige Hygiene und Reinigung der Sanitäreinrichtungen ist sichergestellt.
- Beim Betreten und Verlassen des Probenraumes ist von allen Chorsängerinnen und -sängern ab 6 Jahren ein Mund-Nasenschutz zu tragen. Die Chormitglieder achten auf den Mindestabstand von 1,5 Meter und verzichten auf Gruppenbildung.

2. Der Probenraum

- Die Chorarbeit findet nicht wie sonst üblich im Gemeindesaal statt. Der Chor weicht in die Pauluskirche aus (Goethestraße).
- Die Kirche hat die Innenmaße von
Länge 29m (ohne Chorraum 23m)
Breite 24m (ohne Seitenschiffe 13m)
Höhe 14m

- Sie ist durch zu öffnende Türen belüftbar. Zwei Türen bleiben während der Proben geöffnet. Türgriffe werden nicht berührt und vor und nach der Probe desinfiziert.
- Probenräume werden vor und nach der Probe gründlich gelüftet.
- Zwischen den Chormitgliedern wird ein Mindestabstand von 3m eingehalten. Damit können maximal 25 Sängerinnen und Sänger an der Probe teilnehmen. Der Sitzplan entspricht dem des Gemeindechores.
- Zuschauer oder Begleiter sind in der Kirche nicht zugelassen.
- Der Abstand zwischen Chorleiter und Chor beträgt 3m.

3. Der Probenablauf

- Einsinge- und Atemübungen werden im Freien durchgeführt oder entfallen.
- Über den Probenbesuch wird mit Angabe des Probendatums eine Anwesenheitsliste der Teilnehmer geführt. Diese Listen werden nach vier Wochen vernichtet.
- Notenmappen sind personengebunden. Sie werden vor der Probe an die Sängerinnen und Sänger verteilt und nach der Probe eingesammelt.
- Aufgrund der Bestimmungen und der sich daraus resultierenden pädagogischen Fragen ist eine Probe mit den Paulusspatzen in der gewohnten Form in der Pauluskirche nicht möglich. Damit wenigstens ein Angebot für die Kinder der Pauluskita stattfinden kann, gibt es folgenden Vorschlag:

Yvonne Krug bietet dienstags von 10:30-11:00 Uhr im Rahmen des Freiwilligentages der Kita ein rhythmisch-musikalisches Angebot mit den 4 und 5 jährigen Kinder in der Kita an. In der Kita gibt es interne Bestimmungen (Regelbetrieb, Aussetzen der Abstandsregelung,...), die ein solches Angebot ermöglichen.

- Die Proben dauern in der Kirche

15:45 – 16:15 Uhr	Kleine Kinderkantorei	30 Minuten
16:45 – 17:30 Uhr	Große Kinderkantorei	45 Minuten
18:00 – 18:45 Uhr	Jugendkantorei	45 Minuten
(19:15 – 20:00 Uhr	Gemeindechor	45 Minuten)